



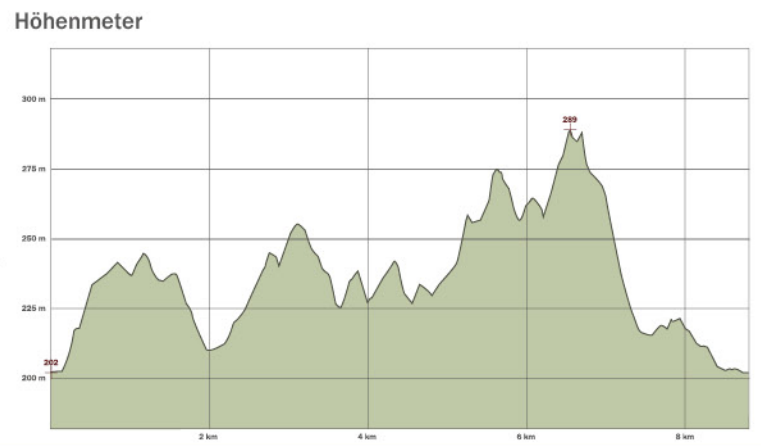
Foto: B. Schwarz

Weite Kulturlandschaften und schöne Panoramablicke

Der schattige Waldweg ist im Sommer eine schöne Erfrischung. Doch bald verlässt man den Wald, überquert die Landstraße und wandert auf einem Feldrain entlang des Waldrandes bis wieder der asphaltierte Wirtschaftsweg oberhalb von Laubach erreicht wird. Schon bald eröffnet sich ein freier Blick auf Laubach, Richtung Hoherodskopf und weit ins Gießener Becken bis zum Dünsberg. Eine Hütte lädt an dieser Panoramastelle zur Rast. Vorbei an einem Aussiedlerhof geht es bergab zum Ausgangspunkt.

Tourendaten

leicht
 8,8 km
 2:30 h
 164 m
 272 m
 199 m



Der Panoramaweg Laubach ist mit diesem Symbol markiert.



Für die Konzeption zeichnet das Tourismus-Büro der Stadt Laubach verantwortlich.

Layout/Grafik: allXclusive UG



Foto Stefan Meckel



Kultur- und Tourismusbüro
Bahnhofstraße 1
35321 Laubach



Telefon: 06405/921321 oder 06405/921372
Telefax: 06405/921352
E-Mail: tourist-info@laubach-online.de
Internet: www.laubach-online.de

Schöne „Augen“-Blicke



Foto: B. Schwarz

Wiesengänger & Waldentdecker

Infos

Panoramaweg Laubach

Der Panoramaweg Laubach ist eine schöne Runde um die Residenzstadt und bietet weite Aussichten in die Landschaft, gut befestigte Wege und viele Rastplätze. Auch in der Winterzeit lässt sich die Strecke in der Regel gut begehen.



Foto: C. Stühli



Foto: B. Schwarz

Zieh' an die Wanderschuh...

Die Rundwanderung beginnt man am besten am großen Parkplatz am Festplatz „Zur Helle“. Bei der Durchquerung des idyllischen Schlossparks genießt man die Aussicht auf den Schwanenteich und das romantische Schloss. Man verlässt den Park nach Norden, spaziert an Freibad und Mehrzweckhalle vorbei und folgt dem Schild „Jugend-Gästehaus Laubach“.



Foto: B. Schwarz

Entdecken Sie unsere landschaftliche Vielfalt...

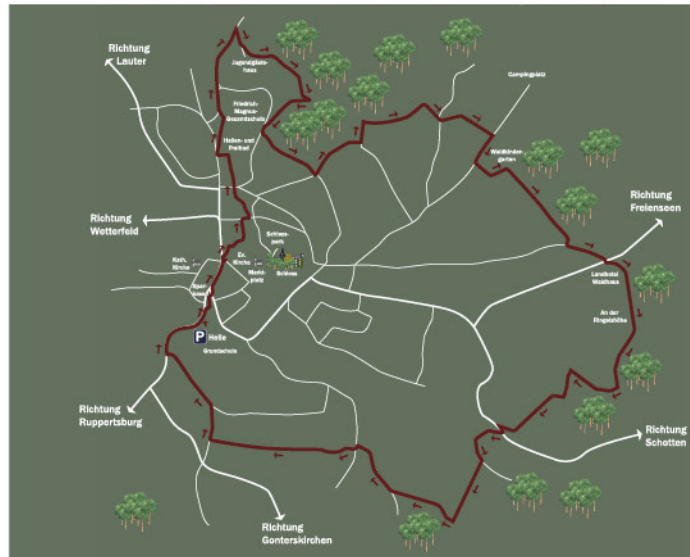
Mit einer herrlichen Sicht auf Laubach geht es am Waldrand entlang. Eine kleine Schutzhütte bietet Rastmöglichkeit auch an feuchten Tagen. Anschließend führt der Weg über kleine Holzbrücken und Stufen durch den Buchenwald, später dicht am Waldrand zur Schutzhütte Roter Stahl. Von hier aus folgt man mit freiem Blick über Wiesen und Felder dem Weg bergab bis an die Zufahrtsstraße zum Campingplatz.



Foto: B. Schwarz

Atmen Sie tief ein im Luftkurort...

Erst rechts und dann gleich links Richtung Waldrand. Vorbei am Waldkindergarten geht es über die B 276 zum Landhotel Waldhaus. Weiter geht es auf einem Pfad, der entlang der Waldgrenze zur Ringelshöhe und einer Hütte führt. Ein gut ausgebauter Weg führt über die Bundesstraße und den Berg hinunter zur Wetter. Nach der Wetterbrücke folgt man dem sanft plätschernden Bach und weiter dem Weg in den Wald Richtung Steinbacher Kopf.



Grafik: I. Stamm



Foto: Christina Marx

... rund um Laubach.

Faszinierende Eindrücke.